**Ausschreibungstext**

# LEGNO Öko – Fugenpflaster: Ausführung als Pflasterbelag

 **Technische Anforderungen**

Pflasterplatten aus Beton mit Güteeigenschaften nach EN 1339.

Neutrale Güteüberwachung durch eine nach DIN EN ISO/IEC 17065 akkreditierte Gesellschaft

Produktspezifische Merkmale:

Gefaste, gerade Kanten

Oberfläche strukturiert: längsgerichtete Holzmaserung, Relieftiefe 0 – 2,5mm

Allseitige Abstandshalter für Verschiebesicherung

Mindestdicke der Vorsatzschicht ca. 6 - 8 mm

Vorsatzbeton mit farbechten, hydroklassierten Hartgesteinen 0/3 mm

Einfärbung mit UV-beständigen, anorganischen Pigmenten gemäß EN 12878

Kernbeton aus hochfesten, hydroklassierten Moränekörnungen

Zemente CEM I oder CEM IIA gemäß EN 197-1

Alle Rohstoffe CE-zertifiziert

Erhöhte Frost- und Tausalzwiderstandsfähigkeit Klasse: D, jedoch Masseverlust ≤ 0,36 kg/m²

garantierte Frost- und Tausalzwiderstandsfähigkeit: 10 Jahren

Abriebwiderstand Klasse: **I**, jedoch Abriebwiderstand ≤ 15 cm³/50 cm²

Rutschhemmung EN 16165 B mind. 35° bzw. DIN 51130 R13

Rutschhemmung EN 16165 C min. SRT 81

Pos Leistungsbeschreibung

 **1 Liefern und Verlegung**

Liefern und Verlegen von Pflasterplatten aus Beton entsprechend dem Verlegemuster-Nr.: ……….

Fabrikat „**LEGNO ÖKO KOMBI Fugenpflaster“**

Oberflächenausführung: ………………………,

(dolomitgrau, quarzitgrau, sandgrau, jeweils längschangierend, Holzstruktur, Sonderfarbe)

Dicke 8 cm

Legno Kombiform 30 x 20, 40 x 20, 50 x 20 PKDUI 11

Zu verlegen mit einer Fugenbreite 5 mm auf einer Bettung aus Brechsand-Splitt Gemisch der Körnung 0-4 / 0-5 mm in 30 bis 50 mm Dicke, Fugen mit mehlkornarmen Edelbrechsand-Splitt Gemisch der Körnung 0-3 oder 0-4 mm vollständig verfüllen und abrütteln.

Die DIN 18318, die ZTVP-Pflaster, die Broschüre „Dauerhafte Verkehrsflächen mit Betonpflastersteinen“ des Betonverbands SLG und die Einbauempfehlungen des Herstellers in ihrer neuesten Ausgabe sind zu beachten.

VOB-gerechte Ausschreibungstexte für die Ausführung des Oberbaus stehen z.B. bei [www.stlb-bau-online.de](http://www.stlb-bau-online.de) zur Verfügung

Menge m² ...........; EP €/m² ...............;

 **2 Anpassungen**

Schneiden von Pflasterplatten, Dicke ……... cm, mit Nassschneidegerät für Anpassungen an Rändern, Schrägen und Einbauteilen. Die Oberflächen sind unmittelbar nach dem Zuschnitt zu säubern.

Menge lfm ...........; EP €/lfm ...............;